

# Jahreslosung Lk 6,

<sup>36</sup> **Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.** <sup>37</sup> Und richtet nicht, so werdet ihr auch nicht gerichtet. Verdammt nicht, so werdet ihr nicht verdammt. Vergebt, so wird euch vergeben.

<sup>38</sup> Gebt, so wird euch gegeben. Ein volles, gedrücktes, gerütteltes und überfließendes Mass wird man in euren Schoss geben; denn eben mit dem Mass, mit dem ihr messt, wird man euch zumessen.

24./25. Dezember 2020:

**Di 09.30 Missionsgebet**  
**19.00 Beten mit Körpereinsatz,**  
**Abendmahl**  
**Mi 14.00 Träff+**  
**So 09.30 Gebet vor dem Gottesdienst**  
**10.00 Gottesdienst mit Christian Seitz**

## **Emotionaler Zugang**

- ? Wie fühlst du dich, wenn du von jemandem beurteilt wirst?
- ? Dürfen wir den gar nichts sagen, wenn jemand etwas Falsches macht? Wo fängt das Richten an?
- ? Wann hast du das letzte Mal Barmherzigkeit ganz persönlich in deinem Alltag erlebt?

## **Wörtlicher Zugang**

- ? Warum sollen wir barmherzig sein?
- ? Welche Steigerung ist im Vers 37 erkennbar?
- ? Welcher Zusammenhang besteht zwischen Barmherzigkeit und Geben?
- ? Was ist das Gegenteil von Verdammen?

## **Systematischer Zugang?**

- ! Schlage in einer Konkordanz (oder Bibelapp) alle Stellen über Barmherzigkeit nach!
- ? Wie können wir mit erlebtem Unrecht leben, wenn wir nicht richten und verurteilen dürfen? Röm 12,19-21
- ? Kennst du Beispiele, in denen Jesus Christus Erbarmen hatte und nicht verurteilt hat? Lk 23,34; Joh 8,11
- ?

## **Praktischer Zugang**

- ? Wie hast du Gottes Barmherzigkeit persönlich erlebt?
- ? Wie möchtest du, dass dir „zugemessen“ wird, was möchtest du empfangen?
- ? Warum fühlt sich richten und verurteilen manchmal so gut an?